



**Anforderungen an die Einrichtung naturwissenschaftlicher Unterrichtsräume**  
Grundlage: Abschnitt III-5.1 der GUV-SI 8070

	<b>Ausstattung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>sonstige Fundstelle</b>
<b>allgemein</b>	Räume möglichst nicht unter Erdgleiche	z.B. Aufstellung von Druckgasflaschen nicht möglich!	I-5.1.1 GUV-SI 8070
	Zugangsbeschränkung	z.B. Knauf aussen	I-1.1 GUV-SI 8070; § 21 (1) GUV-V S1
	Türen	müssen in Fluchtrichtung aufschlagen, jederzeit von innen zu öffnen sein	§ 21 (2) GUV-V S1
	zwei sichere Fluchtmöglichkeiten	günstig gelegen, möglichst weit auseinander	§ 21 (2) GUV-V S1
	Fluchtfenster	keine Drehkippschlässe; Mindestgröße 0,90 x 1,20 m, keine Schiebefenster	
	bei vorhandener Verdunkelung	weitere Fluchtmöglichkeit vorsehen, wenn Fluchtweg durchs Fenster nicht möglich	
	Fussboden	rutschhemmend, weitgehend unempfindlich; flüssigkeitsundurchlässig, fugendicht: daher ggf. keine Kassettenböden, Doppelböden etc.	
	Abzug in jedem Chemie-Fachraum (Lehrsaal, Übungsraum und Vorbereitung)	DIN 12 924 oder neu: DIN EN 14 175; u.a. Überwachungseinheit, optisches und akustisches Warnsignal; bei Abzügen vor 1991: mindestens 400 m <sup>3</sup> /m, ständige Überprüfung mit Wollfaden/Windrad	I-3.4.2 GUV-SI 8070; 3.2.1 GUV-R 120
	ausreichende Lüftungsmöglichkeit	Fensterlüftung oder Abluftventilatoren	I-3.4.3 GUV-SI 8070
	Waschbecken	mit Seifenspender und Einmalhandtuch	I-3.6.2 GUV-SI 8070
<b>Notfalleinrichtungen</b>	Maße im Übungs- und Lehrsaal (Mindestabstände)	Abstand Lehrer - 1.Schülertisch: 1,20 m Abstand zw. Schülertischen: 0,85 m (Arbeitsplätze Rücken an Rücken: 1,50 m) ein Gang mit mind. 1 m Breite	§ 25 (1-2) GUV-V S1
	Schutzscheibe im Unterrichts- und Übungsraum	falls Mindestabstände zwischen Lehrertisch und erstem Schülertisch nicht eingehalten werden, oder wenn Experimente dies erfordern (Spritzer, Splitter..)	I-2.7 GUV-SI 8070
	Telefon (Amtsleitung oder Hausanschluss, im Ausnahmefall Mobiltelefon), Notrufverzeichnis	in Bereichen mit erhöhter Gefährdung	§ 28 GUV-V S1; 2.1 GUV-SI 8065; I-1.2 GUV-SI 8070
	Augendusche	nach DIN 12 899 Teil 2 oder Handbrause am Waschbecken; keine Augenspülflaschen!!!	I-3.6.2 GUV-SI 8070
	Feuerlöscher, Löschdecke, -sand		
Verbandkasten, Verbandbuch			
Chemikalienbinder	zur sicheren Aufnahme von flüssigen Chemikalien, Quecksilber, Brom..	I-3.6.4 GUV-SI 8070	



**Anforderungen an die Einrichtung naturwissenschaftlicher Unterrichtsräume**  
**Grundlage: Abschnitt III-5.1 der GUV-SI 8070**

	<b>Ausstattung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>sonstige Fundstelle</b>
<b>Lagerung</b> 	Sicherheitsschrank für brennbare Flüssigkeiten (dauerabgesaugt!); Kennzeichnung mit Warnschild W1 "feuergefährliche Stoffe"	DIN 12 925-1; neu: DIN EN 14 470-1; alternativ Raum nach TRbF 20 oder "Schulsicherheitsschrank" nach § 26 (2) GUV-V S1	§ 26 (2) GUV-V S1; I-3.7.11 GUV-SI 8070; III-5.4 GUV-SI 8070
	Säure- Laugenschrank	abgesaugte Schränke, getrennte Auffangwannen für Säuren und Laugen	
	Chemikalienschränke	belüftet (abgesaugt), für Stoffe, die gefährliche Gase und Dämpfe entwickeln (auch Säuren und Laugen)	I-3.7.10 GUV-SI 8070
	Giftschrank, abschliessbar	diebstahlsicher	
	Kühlschrank	ohne Zündquelle im Innenraum bei Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten (Kennzeichnung!)	I-3.7.13 GUV-SI 8070
	Sicherheitsschrank für Druckgasflaschen (optional bei einer Flasche pro Gasart)	DIN 12 925-2; neu: DIN EN 14 470-2; Kennzeichnung der Räume, in denen Druckgasflaschen aufbewahrt werden mit Warnschild W 19	TRG 280; I-5.1.2 GUV-SI 8070
<b>Elektro</b>	Not-Aus Elektro	am Lehrertisch, neben jeder Türe	DIN VDE 0100 und 0105; § 22 GUV-VS 1; I-8.1 GUV-SI 8070
	Zentraler Schlüsselschalter Elektro	am Lehrertisch	
	Abschaltmöglichkeit für Schülertische	am Lehrertisch	
	FI (RCDs)-Schutzschalter	<30 mA	
<b>Gas</b>	Bedienteile und Sicherheitseinrichtungen	Gestaltung der Gasversorgung nach DVGW Arbeitsblatt G 621	§22 GUV-V S1; I-5.4 GUV-SI 8070
	Zwischenabsperreinrichtung und Sicherheitseinrichtung (Gasmangelsicherung) zu Schülertischen		
	Zentraler Schlüsselschalter Gas	am Lehrertisch	
	Bedienteile (Absperrhähne) der Gasversorgung	nach 6.5.3 DIN 12 918-2: Einschaltzustand muss erkennbar sein	
Gasschläuche	DVGW-geprüft bzw. nach DIN 30 664-1; z.B. Kennzeichnung am Schlauch		
<b>innen-liegende Räume (ohne Fenster)</b>	Lüftung	zusätzlich raumluftechnische Anlage mit Anforderungen nach DIN 1946 Teil 2 (neu: DIN EN 13 779 Teil 2)	BGR 122 "Arbeitsplatzlüftung"; Arbeitsstättenverordnung mit <b>ASR 5</b>
<b>Räume unter Erdgleiche</b>	Gasversorgung Flüssiggas	besondere Sicherheitsmaßnahmen; Aufstellung der Flaschen nicht unter Erdgleiche	§ 31 GUV-V D34; Abschnitt 8.1.1 TRG 280
	Lüftung	zusätzliche Absaugung in Bodennähe dringend empfohlen, ansonsten Nutzungseinschränkungen!	DIN 1946